

Jahresbericht

2022/23

Sekundarschule Kilchberg-Rüschlikon
(Campus Moos)

Vorwort der Schulleitung

Das Schuljahr 2022-2023 am Campus Moos der Sekundarschule Kilchberg-Rüschlikon stand ganz im Zeichen von Schulentwicklung und Schulbeurteilung. Nach einer Zeit globaler Herausforderungen, die uns alle auf eine harte Probe stellten, zeichnete sich dieses Jahr durch eine spürbare Rückkehr zur Normalität aus. Wir erlebten ein Jahr voller Lernfreude, Gemeinschaftssinn und bemerkenswertem Engagement sowohl von unseren Schülerinnen und Schülern als auch von unseren Lehrpersonen.

Die vergangenen Jahre haben uns gelehrt, flexibel und anpassungsfähig zu sein. Trotz der weltpolitischen Ereignisse, die unsere täglichen Nachrichten dominierten, zeigte unsere Schulgemeinschaft eine bemerkenswerte Widerstandsfähigkeit und erfüllte ihren Bildungsauftrag professionell, integrativ und zielgerichtet. Das Schuljahr war geprägt von einem friedlichen Miteinander und gegenseitigem Respekt. Die Herausforderungen, wie etwa der Fachkräftemangel, wurden mit Professionalität und Hingabe gemeistert, was zu einem störungsfreien Schulbetrieb führte. Wir danken an dieser Stelle allen Kolleginnen und Kollegen, welche sich auch während des Schuljahres flexibel und anpassungsfähig zeigten.

Unser breites Angebot an Freifächern und Kursen, einschliesslich des Mittelschulvorbereitungskurses FastTrack, wurde von den Schülerinnen und Schülern dankend angenommen, die Nachfrage war entsprechend hoch. Diese Vielfalt in der Bildung ermöglicht es unseren Lernenden, ihre individuellen Fähigkeiten und Interessen zu entdecken und zu fördern und gleichzeitig auch der erholenden Freude etwas Aufmerksamkeit zu widmen, indem auch im sportlichen Bereich eine breite Palette an Tätigkeitsfeldern geboten wurde. Besonders hervorzuheben sind auch unsere gesamtschulischen Anlässe, die eine Plattform für ein Zusammengehörigkeitsgefühl bieten und die Schule als Ganzes stärken. Traditionelle Anlässe wie die Herbstwanderung und der Schneesporttag waren sodann ein voller Erfolg und von sogar gutem Wetter begleitet. Aber auch die vielen kleinen Anlässe im Schuljahr, auch im Rahmen der Sportteams, führten zu einer Stärkung von Verantwortung und Gemeinschaftssinn.

Wir sind stolz darauf, dass die Schulevaluation des Kantons der Sekundarschule Kilchberg-Rüschlikon bestätigt hat, dass wir in allen geprüften Bereichen Fortschritte gemacht haben. Dieser Erfolg spiegelt die harte Arbeit und das Engagement des gesamten Teams wider und ist ein Zeugnis unserer stetigen Bestrebungen, uns weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Ein besonderer Dank gilt unserer Schulbehörde, den Eltern und Sorgeberechtigten, deren Unterstützung und Kooperation unerlässlich sind für den Erfolg unserer Schule. Ebenso danken wir unseren Lehrkräften, die mit ihrer Hingabe und ihrem Fachwissen einen unverzichtbaren Beitrag zum Erfolg unserer Schüler leisten.

Abschliessend möchten wir Christina Spoerry, Mitglied der Schulkommission, für ihren wertvollen Beitrag zur Erstellung dieses Jahresberichtes danken. Unser Dank gilt aber auch der gesamten Behörde, welche sich mit vollem Einsatz für die Anliegen des Zweckverbandes Sekundarschule Kilchberg Rüschlikon eingesetzt haben.

Mit Blick auf das kommende Schuljahr nehmen wir die Erkenntnisse und Erfahrungen aus der Schulevaluation mit und freuen uns darauf, das Wachstum unserer Schule und die kommenden Herausforderungen mit Zuversicht und Engagement zu meistern. Wir blicken optimistisch in die Zukunft, bereit, unsere Lernenden weiterhin mit grösstmöglichem Einsatz auf ihrem Bildungsweg zu begleiten und zu unterstützen.

Schulleitung ZV Sekundarschule Kilchberg Rüschlikon



W.A. Schelling



Fabienne Thomet

Elternabende

Elternabende wurden für alle Klassenstufen organisiert. Der Elternabend für die 2. Sekundarstufe fand im Berufsinformationszentrum des Bezirks Horgen (BIZ) statt, wobei die Eltern über Berufsorientierung und Berufswahl aufgeklärt wurden. Zusätzlich gab es spezielle KoSo-Elternabende für die 1. und 2. Sekundarstufen.

Besuchsmorgen

Im September 2022 und erneut im Mai 2023 hatten Eltern die Gelegenheit, den Campus Moos zu besuchen, um einen Eindruck vom Schulalltag ihrer Kinder zu bekommen. Besonders in den ersten Klassen war eine hohe Anzahl von Eltern an den Besuchsmorgen präsent.

Jugendarbeit

Die Jugendarbeit aus Rüschtikon und Kilchberg besuchte den Campus Moos und machte in allen Klassen Station. Dabei stellten sie ihre neuesten Entwicklungen vor und informierten über bevorstehende Veranstaltungen. In Zukunft planen sie, auch bei Sportnachmittagen verstärkt präsent zu sein.

Kantonspolizei

Ciriaco Salerno besuchte erneut den Campus Moos, um sich der Verkehrs- und Kriminalprävention zu widmen und Verkehrsinstruktionen durchzuführen. Dabei legte er einen besonderen Fokus auf die Themen der Internetkriminalität. Er betonte die Wichtigkeit, Jugendliche darüber aufzuklären, dass das Internet kein rechtsfreier Raum ist und die gleichen Gesetze wie in der realen Welt gelten.

Notfallübung mit Evakuierung

Am Dienstag, den 25. Oktober 2023, fand eine unangekündigte Übung statt, um das Evakuationskonzept zu testen. Der simulierte Brand im 2. Obergeschoss wurde mit künstlichem Rauch dargestellt. Die Feuerwehr Kilchberg-Rüschtikon war in die Übung involviert und meisterte ihren Einsatz erfolgreich. Erfreulicherweise zeigte sich, dass die Evakuierungsabläufe in unserem Schulgebäude funktionieren. Es wurden jedoch einige Bereiche identifiziert, über die besser informiert werden muss oder die noch verbessert oder geprüft werden müssen. Besonders wurde das Personal hinsichtlich der Gefahren von Rauchgasen sensibilisiert und auf die Stärken moderner Schulhausanlagen im Brandfall hingewiesen. Im Falle von Zweifeln ist die Anweisung, im rauchfreien Klassenzimmer zu bleiben und auf eine Rettung mittels Autodrehleiter zu warten, anstatt sich in verrauchten Gängen selbstständig einen Weg ins Freie zu suchen.



Besuch der 6. Klässer

Wie in jedem Jahr besuchten die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen aus Rüschtikon und Kilchberg das Sekundarschulhaus. Sie wurden von Schülern der 3. Sekundarstufe betreut. Der Informationsabend für Eltern der zukünftigen Sekundarschülerinnen und -schüler fand Ende Januar am Campus Moos statt, an dem ungefähr 80 Personen teilnahmen. Der Abend war sehr erfolgreich.

Aufnahmeprüfungen

Aus der 2. Sek haben 11 von 27 die Aufnahmeprüfung bestanden, aus der 3. Sek haben 4 Schülerinnen und Schüler die Aufnahmeprüfungen an BMS, FMS und HMS bestanden, eine weitere Schülerin die Aufnahmeprüfung ans Gymnasium. Wir gratulieren allen und wünschen viel Erfolg!

Schulentwicklungstage

Während der Schulentwicklungstage arbeitete das Lehrerkollegium des Campus Moos intensiv an der organisatorischen und pädagogischen Weiterentwicklung. Es gab eine Angleichung der Haltungen zu verschiedenen Themen, eine Anpassung der Regeln und eine Formung des Schulprogramms samt Arbeitsgruppen. Ein fesselnder Vortrag von Otto Bandli brachte neue Denkanstösse im Bereich

Kommunikation und Umgang mit schwierigen Gesprächen. Ein zentraler Punkt war, wie man unangenehme Themen anspricht.

Externe Schulevaluation

Die Schulevaluation durch den Kanton hat der Sekundarschule ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. Zusammengefasst zeigen sich folgende Ergebnisse: Die Schulgemeinschaft zeichnet sich durch eine tolerante Atmosphäre, vielfältige Partizipationsmöglichkeiten und abwechslungsreiche Angebote aus. Im Bereich Unterrichtsgestaltung sorgen die Lehrpersonen für ein lernförderliches Klima, effektive Zeitnutzung und zielorientierten Unterricht mit anregenden Aufgaben. Die individuelle Förderung wird durch differenzierte Aufgabenstellungen und Unterstützung eigenverantwortlichen Lernens gestärkt. In der Beurteilungspraxis orientieren sich Lehrpersonen an transparenten Kriterien, und der Einsatz digitaler Medien im Unterricht wird vielseitig und reflektiert gehandhabt. Das Schulteam arbeitet professionell und kooperativ zusammen, wobei die Schulführung zielorientiert, wertschätzend und transparent agiert. Die Schul- und Unterrichtsentwicklung erfolgt kontinuierlich mit systematischer Anwendung geeigneter Instrumente. Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist konstruktiv und zuverlässig, insbesondere im Hinblick auf die sonderpädagogische Förderung, welche eine integrative Ausrichtung verfolgt und Vereinbarungen verbindlich umsetzt. Der ausführliche Bericht findet sich auf der Website Campus Moos an [dieser Stelle](#).

Be Inspired / Elternmitwirkung

Am Mittwoch, den 28. Juni 2023, wurde unter dem Leitgedanken „Be inspired“ eine Diskussionsrunde mit Überraschungsgästen veranstaltet. Die Gäste, Daniel Freitag, Gründer der Firma FREITAG, und Barbara Stevanovski, Gemeindepolizistin in Kilchberg, teilten ihre beruflichen Erfahrungen mit allen anwesenden Jugendlichen. Sie sprachen über ihre Karrierewege und hoben dabei die Höhen und Tiefen hervor, die sie auf diesem Weg erlebten.



Abschlussfest Schuljahr 2022/23



Am 30. Juni organisierte der Schulpräsident ein Jahresschlusessen in einem sehr beliebten Lokal in Zürich, um das vergangene Schuljahr zu feiern. In dieser stimmungsvollen Atmosphäre kamen die Mitarbeitenden zusammen, um gemeinsam das Jahr Revue passieren zu lassen. Das Essen war hervorragend und trug zu einer freundlichen und ausgelassenen Stimmung bei. Während des Abends wurden auch diejenigen Mitarbeitenden gewürdigt, die sich auf neue berufliche Wege begeben. Dieses Essen bot eine wunderbare

Gelegenheit, sich in entspannter Umgebung auszutauschen, Erfolge zu feiern und Abschied von Kollegen zuzunehmen, die die Schule verlassen würden.

Sport und Ausflüge



Sportteams

Die jahrgangsübergreifenden Sportteams, bestehend aus den Eagles, Lions, Sharks, Bears, Snakes und Wolves, wurden kürzlich neu aufgestellt, wobei jeweils zwei Kapitäne aus der dritten Sekundarstufe ernannt wurden. In diese Teams wurden nun auch Schülerinnen und Schüler der ersten Sekundarstufe integriert. Jedes Team umfasst nun durchschnittlich 32 Jugendliche, die im kommenden Jahr im sportlichen Wettbewerb um den Gesamtsieg antreten werden.

Herbstwanderung auf die Rigi

Am 15. September 2022, unter strahlend schönem Wetter, entstand ein Foto, das alle Schülerinnen und Schüler sowie Lehrkräfte auf der Rigi zeigt. Die Bedingungen waren ideal. Die Wanderung auf die Rigi war geprägt von herrlichem Wetter und einer beeindruckenden Weitsicht. Zur Mittagszeit genossen alle eine Wurst am Feuer, begleitet von zwei Hunden, was zur friedlichen Stimmung des Tages beitrug. Der Abschluss dieses wundervollen Tages war eine herrliche Schifffahrt zurück nach Luzern.



Sportnachmittag «Championnat de ballon»



Am Donnerstag, dem 27. Oktober 2022, traten die Sportteams in den Disziplinen Fussball und Tchoukball an. Mit vollem Einsatz engagierten sich die Teams sowohl auf dem Spielfeld als auch abseits davon. Während einige Spieler ihre Pausen nutzten, um mit einem Tchoukball die Teamabstimmung zu verfeinern, bereiteten sich andere auf die bevorstehenden Matches vor. Insgesamt war es ein harmonisches und gut organisiertes Sportereignis. Ein herzlicher Dank geht an alle, die zu diesem erfolgreichen Tag

beigetragen haben!

Chlausturnier: Am 24.11.22 fand das traditionelle Chlausturnier statt. Es war eine gute Stimmung und es wurden reichlich Punkte für die Sportteams gesammelt.

Skore-OL: Otilija und Livana berichten vom Skore-OL am 8. Feb. 23: «Um 13.45h haben sich alle Sportteams draussen vor dem Schulhaus versammelt. Der alljährliche Skore-OL stand bevor. Wenn man durch die Menge blickte, sah man sehr viele motivierte, aber auch weniger motivierte Gesichter. Nachdem bei allen Teams durch die Lehrpersonen kontrolliert wurde, ob auch alle ihr Teamshirt dabei





hatten wurden die ersten Teams zum Starttisch reingerufen. Nach einigen Erklärungen und dem Erhalt der Laufkarte gings dann schon los, um die Posten zu suchen. Beim Skore-OL geht es darum, in 90 Minuten so viele Posten wie möglich anzulaufen. Je nach Entfernung gab es mehr oder weniger Punkte pro Posten. Gewonnen hat das Team, welches am Schluss die höchste Punktezahl erreicht hat. Schon ein paar Minuten nach dem Start des ersten Teams kamen auch schon die ersten Bilder an. Nach 90 Minuten kam schon das erste Team von allen, nämlich

Sharks 1 in die Aula gerannt. Danach folgten Schlag auf Schlag alle weiteren Teams. Gerötete Wangen und leuchtende Augen zeugten zwar von Anstrengung aber eben auch Zufriedenheit für die erbrachten Leistungen.»

Schneesporttag in Elm: Nach zweimaligem Verschieben des Anlasses konnte der Schneesporttag am Donnerstag vor den Sportferien, 09.02.2023, doch noch durchgeführt werden. Und die Verschiebungen zahlten sich aus, denn alle konnten einen Tag in den Bergen bei Kaiserwetter geniessen. Sowohl Hinfahrt wie Rückfahrt verliefen planmässig und absolut problemlos. Alle Wintersportaktivitäten konnten bei besten Bedingungen geniessen werden. Die Schülerinnen und Schüler verhielten sich tadellos und so konnten auch die begleitenden Lehrpersonen diesen wunderbaren Tag in vollen Zügen geniessen. Leider brach sich ein Schüler ein Schlüsselbein beim Snowboarden und ein Schlittler trug wahrscheinlich eine leichte Hirnerschütterung davon. Wir alle wünschen ihnen rasche und gute Genesung!



Osterturnier-Sportnachmittag: Beni Federer berichtet: «Pünktlich um 14h starteten die Wettkämpfe des diesjährigen Osterturniers am 23. März 23. In den Sportanlagen Moos wurde Basketball und Badminton doppel gespielt und in der Hochweidhalle Unihockey. Damit auch alle Jugendlichen einigermaßen auf ihrem Leistungsniveau spielen konnten, gab es wiederum beim Basketball und im Unihockey je ein Turnier für Fortgeschrittene («Pro») und für Anfänger («Fun»). Wie immer gab es viele sehr gute Aktionen zu bestaunen. Zwei Dinge möchte ich aber besonders hervorheben. Zum einen ist es absolut eindrücklich, wie viele Schülerinnen und Schüler konzentriert mit vollem Einsatz aber stets rücksichtsvoll und fair die Spiele bestreiten. Zum anderen freut es mich sehr zu sehen, wie Mädchen und Jungs, egal ob jünger oder älter für diese Spiele zu einer funktionierenden Gruppe zusammenwachsen und gemeinsam bereit sind, ihr Bestes zu geben.»



Polystafette - Leichtathletik 2023:

Beni Federer berichtet: «In etwas leicht veränderter Form fand auch dieses Jahr die Polystafette der Campus Moos Sportteams am 13. April 23 statt. Neben Schwimmen, Radfahren, Laufen, Kickboard- und Mountainbikefahren kam neu ein Leichtathletik-4-Kampf dazu. Dabei absolvierten pro Team je zwei Mädchen und zwei Jungs die Disziplinen Hürdenlauf, Dauerlauf, Hochsprung und 80-Gramm-Ballwerfen. Die so erzielten Resultate

flossen separat in die Jahreswertung ein. Dabei wurden die in jüngster Zeit führenden Teams der Snakes und Eagles von den entfesselten Wolves überflügelt! Für Spannung um den Gesamtsieg ist

also gesorgt. Trotz den etwas durchzogenen Wetterbedingungen gaben die Teilnehmer vollen Einsatz und waren dadurch verantwortlich, dass auch dieses Sportevent schöne Erinnerungen hinterlässt.»

Sommersportevent

Manuela Calanni berichtet: «Am Sommersportevent 2023 vom 01.06.2023 wurden verschiedene Posten absolviert. Beim 1. Posten, dem Sponsorenlauf, liefen die Schülerinnen und Schüler für einen guten Zweck. Bei den weiteren Posten wurde Wasser getragen, Pedalo gefahren, Basketballs geworfen, ein Fluss überquert und mit dem Katapult Bälle geschleudert. Das Wetter hat gut gepasst und die Schülerinnen und Schüler waren sehr engagiert.



Aus den Jahrgängen



Ankommenstage: Die **1. Sek** hat das Schuljahr im Schloss auf der Halbinsel Au gestartet. Es war ein eindrücklicher und sehr gelungener Start. Die **2. Sek** hat mit einer Berufsrallye gestartet und hat gruppenweise verschiedene Arbeitsorte auffinden und Fragen dazu beantworten müssen. Die **3. Sek** hatte als Einstieg eine kleine Challenge im Wald. Anschliessend stand ein Fotoshooting für das Bewerbungsfoto und die Vorbereitung für das Simulations-Vorstellungsgespräch auf dem Programm. Zudem wurden Wünsche für den gemeinsamen Umgang aufgeschrieben und gestaltet.

Berufswahlzentrum:

Die Klasse der **2. Sek** besuchen Ende August das Berufsinformationszentrum des Bezirks Horgen (BIZ) in Horgen.

Schulzug:

Die **Klasse 2F** besuchte im September 22 den SBB-Schulzug in Zug.

LIFT-Projekt: Bereits im zweiten Schuljahr findet das Projekt Lift für Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Sek statt, geleitet wird dieses Projekt durch Dijana Glavic.

Einblicke in den Unterricht

Die **Klasse 1H** hat «Chicken-Wings» aus einer etwas anderen Perspektive im NT-Unterricht betrachtet. Muskeln, Knochen und Sehnen standen im Vordergrund. Die Klasse 3H hat sich mit dem Thema Optik beschäftigt



und hat die einzelnen Bestandteile des Rinderauges sezieren und kennengelernt.

Die **Klasse 2H** macht regelmässig Bewegungspausen mit der Box «Bewegung in die Schule». Hier einige Impressionen vom Geschicklichkeitsspiel «Karottenziehen».



Einige Jugendliche aus dem **3. Jahrgang** waren am Montagmorgen, 14. November 22, im Ortsmuseum um einen Beitrag für die Ausstellung «Zeit – Lebenszeit» zu kreieren. Sie beantworteten Interviewfragen zu folgenden Themen: Zeitdiebe, Zeitreisen und was Zeit schenkt bzw. kostet. Das nebenstehende Foto wurde im Ortsmuseum aufgenommen.

Primarschuleinsätze: Am 24.Okt. waren einige SchülerInnen der **3.Sek** bei einem Forschereinsatz bei der 4. Klasse im Schulhaus Dorf. Die

Jugendlichen haben die Primarschüler bei verschiedenen Projekten unterstützt. Dabei

wurde Unterstützung bei der Internetrecherche geleistet. Zudem haben die SekschülerInnen geholfen, wie das Endprodukt aussehen soll und Hilfestellung bei Powerpoint, Ebooks und ähnlichem geliefert. Der zweite Einsatz erfolgte am 2.11. hinsichtlich des Räbenliechtliumzuges. Die Jugendlichen waren im Kindergarten und der Primarschule aktiv dabei den Kleinen beim Schnitzen der Räbenliechtli zu helfen. In beiden Einsätzen haben sich die Jugendlichen rührend um die Kleinen gekümmert und haben von Seiten der Lehrpersonen viel Lob erhalten. Es waren beides tolle Projekte, in welchen die Idee einer «generationenübergreifenden» Zusammenarbeit gepflegt werden konnte.



Adventszeit



Die **2. Sek G und H** nutzten den Donnerstagnachmittag für eine Winterexkursion nach Zürich Heuried zum Eislaufen und Eishockeyspielen.

Während der Adventszeit war das Guetslibacken in der Schulküche ein Highlight. Die Schülerinnen und

Schüler kreierten köstlichen Teig, aus dem herrliche Guetzli entstanden. Einige dieser liebevoll zubereiteten Guetzli fanden sogar den Weg zu den Lehrpersonen, als Zeichen der Wertschätzung und des gemeinsamen Festgefühls – zugegeben nicht immer ganz Freiwillig wurde dieser Umweg genommen..



Am Montag machte die **Klasse 2F** einen Ausflug an den Weihnachtsmarkt am Bellevue. Dort angekommen, suchten sich alle ein kreatives Wichtelgeschenk aus und assen Kleinigkeiten an den Ständen. Nach guten anderthalb Stunden machten wir uns schon wieder auf den Rückweg nach Rüschlikon.

Kiana, Sophie



Exkursion Gotteshäuser

Im Rahmen des RKE-Unterrichts der Klasse 2H organisierten die Schülerinnen und Schüler in fünf Gruppen Exkursionen in Gotteshäuser. Dabei sollen sie die Eigenheiten der Gotteshäuser verschiedener Religionen kennenlernen und diese auch in einem «Zeitungsartikel» dokumentieren.

Kirchen

Am Donnerstag, 2.2.2023 wurde die reformierte Kirche in Kilchberg (im Bild) und anschliessend noch die katholische Kirche in Langnau a/A besucht. Bei beiden Führungen kamen die Jugendlichen in den Genuss, von motivierten und engagierten Referenten das Wesentliche über die Kirchen der christlichen Glaubensrichtungen erfahren zu können.



Synagoge

Beni Federer berichtet: «Auch unsere zweite Exkursion im Rahmen des RKE-Unterrichts der Klasse 2H war sehr interessant und lehrreich. Der Start erfolgte direkt vor der wunderschönen Synagoge an der Löwenstrasse. Pünktlich trafen wir unseren «Reiseleiter», ein 22-jähriger PH-Student. Und schon bevor wir die Synagoge betreten durften, erlebten wir die erste Überraschung. Um hineinzugelangen, benutzten wir nicht etwa den wunderschönen Haupteingang an der Löwenstrasse sondern eine kleine unscheinbare Türe auf der Seite in der Nüschelergasse. Aus Sicherheitsgründen wird der grosse Haupteingang schon lange nicht mehr verwendet. In der Vergangenheit kam es nämlich immer wieder zu gewalttätigen antisemitischen Aktionen, sodass der Eingang seither mit erheblichen Sicherheitsmassnahmen überwacht werden muss. Und dies ist aus bautechnischen Gründen halt nur beim Seiteneingang möglich. Eine traurige Tatsache, die uns alle nachdenklich machte. Doch als dann die eigentliche Führung begann, heiterte uns unser «Reiseleiter» mit seiner fröhlichen Art und seinen sehr interessanten Ausführungen wieder auf. Dank ihm tauchten wir rund eine Stunde in die jüdische Welt ab.»

Buddhistisches Begegnungszentrum

Beni Federer berichtet «Von der Synagoge an der Löwenstrasse gings direkt weiter an die Gablerstrasse am Fusse des Lavaterschulhauses in Wollishofen. Dort hat die örtliche buddhistische Glaubensgemeinschaft in einem Wohnhaus ein Gebets- und Meditationszentrum eingerichtet. Wir wurden von einer aus Taiwan stammende Frau empfangen. Nachdem wir alle unsere Schuhe beim Eingang deponiert hatten, führte uns die Frau in den 1. Stock in einen Meditationsraum. Die gesamten Ausführungen erfolgten auf Englisch. Wir alle erhielten die Möglichkeiten, uns bequem hinzusetzen. Nach einigen kurzen allgemeinen Ausführungen zum Buddhismus begann sie mit uns zu meditieren. Nach ein paar Startschwierigkeiten gelang es ihr, die Gruppe in ihren Bann zu ziehen und die Schülerinnen und Schüler Meditation erleben zu lassen. Auch dieses rund einstündige Erlebnis war lehrreich und eindrücklich.»





schweizerischer Herkunft.»

Moschee

Beni Federer berichtet «Die von uns besuchte Moschee befindet sich an der Hafnerstrasse 41 in Zürich. Das von aussen baufällig scheinende Gebäude entpuppte sich von innen als schöne Moschee. Im Erdgeschoss befindet sich der Gebetsraum der Männer. Im Untergeschoss sind die Waschräume. In der ersten Etage dient eine Cafeteria als Begegnungsraum für gemeinsame Freizeitaktivitäten. Der Gebetsraum der Frauen sowie ein paar Schulzimmer sind dann im Obergeschoss zu finden. Alle SuS folgten diszipliniert und interessiert den sehr eindrücklichen Ausführungen der Expertin, einer überzeugten Konvertitin

Assistenzdienste der 2. Sek H in den Projektwochen im Kindergarten und der Unterstufe

Rüschlikon: Der Anlass ist gelungen. Es gab sowohl bei den SchülerInnen wie auch bei den unterstützten Lehrpersonen fast nur positive Rückmeldungen zum Einsatz der Klasse 2H. Die SchülerInnen fanden diese Woche eine gelungene Abwechslung zum Schulalltag, mit den Kindern zu arbeiten habe Spass gemacht. Einige konnten die Erfahrungen in ihre Berufsorientierung einfließen lassen. Die assistierten Lehrpersonen bedanken sich für den geleisteten Einsatz, der durchwegs als Entlastung empfunden wurde.



Afrika: Die Klasse 3H hat zum Thema Afrika das afrikanische Gericht «Fufu» gekocht.

Wahlfach Mathematik in der 3. Sek:

Mathe-Domino, so macht Mathe um 08 Uhr auch ein bisschen Spass!

2. Sek Buchtrailer-Projekt: Die 2. Sek-Klassen haben im Deutsch ein Buchtrailer-Projekt durchgeführt. Buchtrailer sind kurze Werbefilme, die einen kleinen Einblick in den Buchinhalt geben und den Betrachter auf kreative Art und Weise zum Lesen des Buchs animieren sollen.

Das Buchtrailer-Projekt war gekoppelt an den Büchereinkauf im Sihlcity, bei dem alle SuS ein eigenes

Buch aussuchen durften, das sie teils in der Schule und teils zuhause gelesen haben. Als begleitende Aufträge während und nach der Lektüre haben die SuS Sprechertexte für das Video erstellt, ein Storyboard geschrieben, eigene Zeichnungen für die Legetechnik-Videos angefertigt, in Partnerarbeit die Videos aufgenommen und schliesslich die Filme geschnitten und mit Effekten versehen. Um die entstandenen Produkte entsprechend zu würdigen, wurden die Videos anschliessend in den Klassen gezeigt und diskutiert. Einige Klassen haben sich zudem entschieden, ihre Bücher mit einem QR-Code zu versehen, so dass andere SuS in der Bibliothek den Code scannen und die Buchtrailer anschauen können.

3. Sek / ganzer Jahrgang: Die Osterhasensuche vom 05.04.2023 der 3.Sek war ein Riesenerfolg. Die Schüler*innen haben sich sehr gefreut.

3. Sek F: Am 20.04.2023 besuchten die Schüler*innen die Ausstellung "Zeit. Lebenszeit!".



3. Sek / ganzer Jahrgang:

Wir haben mit der 3. Sek eine Poetry Slam Aufführung gemacht. Mit einer Werkstatt mit einfachen Übungen zu Poetry Slam haben wir die Schüler*innen ans Thema herangeführt. Vor den Ferien war der Poetry Slammer Dominik Muheim bei uns für einen zweistündigen Workshop, in dem er tolle Übungen mit den Jugendlichen gemacht hat, um sie auf ihren Auftritt vorzubereiten. Die Jugendlichen haben grossen Mut bewiesen und ihre selbst verfassten Texte in der Aula vor dem ganzen Jahrgang präsentiert. Amanda hat mit einem ganz persönlichen Text über ihre Freundschaft gewonnen.



1. Sek Jahrgangslager: Die 1. Sek verbrachte ihr Jahrgangslager in St. Gallen. Mit einem abwechslungsreichen Programm und unter den besten Wetterverhältnissen ging die Woche schnell vorbei. Hier einige Impression aus der Lagerwoche:

2. Sek

Jahrgangslager: Bei herrlichem Sonnenschein verbrachten die Jugendlichen und die Lehrpersonen die Lagerwoche Yverdon. Einige Impression aus der Lagerwoche:



Ausflug ins Zen Dojo:

Patrick Stucki berichtet: «Die beiden Klassen gingen am Montag (19.06.23) in das Zen Dojo und erhielten einen Einblick in die buddhistische Tradition des "Za Zen", der Sitzmeditation. Wir lernten dabei, dass es im Leben nicht darum geht, zu "siegen", aber auch nicht darum, "besiegt zu werden". (... bitte selbst interpretieren). Ein insgesamt gelungenes Erlebnis auf der 1. Sek!»



3. Sek

Projektpräsentation:

Die Jugendlichen der 3. Sek haben ihre Abschlussarbeiten fertiggestellt. Die Arbeiten wurden im Rahmen des Projektunterrichts sowie der Projektwoche erstellt. Neben einem

Auftritt der Schülerband (mit einem selbstgeschriebenen Song) wurden einige Arbeiten in Präsentationen vorgestellt. Die anderen Arbeiten konnten im Rahmen einer Vernissage angeschaut werden. In der Hauptprobe am Nachmittag haben sich die Jugendlichen der 1. und 2. Sek für zukünftige Projektarbeiten inspirieren können. Am



Abend fand die Präsentation zusammen mit einem Apéro für Eltern und Angehörigen statt.

Projektwochen

Die 1. Sek beschäftigt sich dieses Jahr mit dem Thema «Freundschaft, Liebe und Sexualität. Die GLL Gleichgeschlechtliche Liebe, eine Theaterpädagogin, Block Movie-Time oder auch die Auseinandersetzung mit Verhütungsmitteln und Geschlechtskrankheiten stehen an. Auch die 2. Sek beschäftigt sich dieses Jahr mit dem Thema «Freundschaft, Liebe und Sexualität.

Aktivitäten der Schülerinnen und Schüler

Pausenkiosk: Die Schüler*innen der 3. Sek haben dem Pausenkiosk erfolgreich betrieben. Die Leitung des Pausenkiosk-Teams hat dieses Jahr zum ersten Mal ein Jahresschlusessen organisiert. Dabei waren alle Mitarbeiter*innen zum Pizzateessen am Mittag eingeladen. Bei schönstem Sonnenschein genossen alle ihre Pizza. Sie finanzierten sich das Essen selbst durch ihre Einnahmen. Die Suche nach den Nachfolgern für das kommende Schuljahr läuft auf Hochtouren.



Schulparlament: Monatlich treffen sich die Delegierten der Klassen im Schulparlament (insgesamt 11mal im Schuljahr 23/24). Das Schulparlament hat sich ein neues Logo gegeben.



Mottowoch: Die Mottowoch findet vom 20.03.2023 bis 24.03.2024 statt. Die Mottoübersicht ist auf dem Plakat ersichtlich.

Bandauftritte: Am Donnerstag, 13.04.2023 traten die Bands aller Jahrgänge auf und präsentierten in der Aula ihr Können. Grosses Kompliment an die Beteiligten.

3. Sek Band: Am Samstag, 24.06.2023 hatte die 3. Sek Band «THE FIVE POWERS» abends im Moods, im Rahmen des «Band-it» Wettbewerbs, ihren Auftritt. Die Jury und das Publikum waren begeistert. Sie wurde beim Wettbewerb Band-it zur besten Schülerband des Kanton Zürichs gekürt. Herzliche Gratulation! Die Band durfte an den Winterthurer Musikfestwochen auftreten. Am letzten Schultag wurde zudem für die 3. Sek-Eltern gespielt.



Bibliothek Büchereinkauf: Die Klassen 2e und 2h waren am Montag im Sihlcity beim Büchereinkauf. Im Buchhaus Lüthy durften sich alle Schülerinnen und Schüler ein Buch auswählen, das sie im Deutschunterricht lesen werden (siehe dazu den Beitrag Buchtrailer-Projekt).



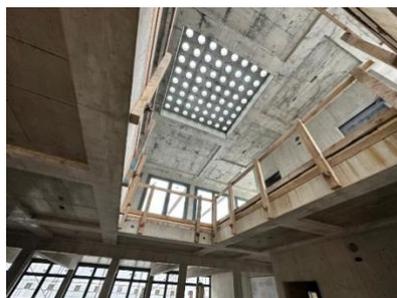
Lesungen: Wiederum fanden Autorenlesungen pro Jahrgang in der Aula statt.

1. Sek: Wildner Martina (Der Himmel über dem Platz)
2. Sek: Pickel Julianne (Krummer Hund)
3. Sek: Mann Sunil

Virginia Kilchherr, unsere **engagierte Bibliothekarin** und Verantwortliche für die Lehrmittel, leistete im Laufe des Jahres Hervorragendes. Sie organisierte zahlreiche neue Lehrmittel und bereicherte die Bibliothek stets mit passendem Lesestoff, wobei sie wertvolle Empfehlungen gab. Zusätzlich spielte sie eine Schlüsselrolle im "Time-Out"-Projekt "Auszeit in der Bibliothek", indem sie einen ruhigen und unterstützenden Raum für Schülerinnen und Schüler schuf, die eine Pause vom regulären Schulalltag benötigten. Darüber hinaus trug sie als Klassenassistentin massgeblich zur Unterstützung der Lehrkräfte und zur Förderung des Lernumfelds bei. Ihr umfassendes Engagement ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Schulbetriebs.

Ivan Zoller, der **verantwortliche ICT-Spezialist**, spielte eine entscheidende Rolle im reibungslosen Betrieb des Campus Moos. Er gewährleistete stets die Wartung der Laptops und die Funktionsfähigkeit der Verbindungen. Bei technischen Schwierigkeiten sorgte er für schnelle und effektive Lösungen. Seine unverzichtbaren Dienstleistungen sind für den täglichen Betrieb unserer Schule von essenzieller Bedeutung. Unser herzlicher Dank gilt seinem Einsatz und Fachwissen.

Der Hausdienst unseres Campus Moos hat während des gesamten Schuljahres und insbesondere beim Bezug des neuen Trakts C eine unverzichtbare Rolle gespielt. Die tatkräftige Unterstützung, Reinigung und Organisation in und um das Schulhaus herum waren essenziell für unseren reibungslosen Schulbetrieb. An dieser Stelle möchten wir allen Mitarbeitenden des Hausdienstes unseren herzlichsten Dank aussprechen. Besonders hervorzuheben ist die Erweiterung unseres Teams am 1. März 2023. Unter der Leitung von Antonio Rillo wurden wir durch zwei neue Mitarbeiter, Daniele Scupola und Volkan Demirhas, verstärkt. Ihr Einsatz und ihre Kompetenz haben einen bedeutenden Beitrag zu unserer Schulumgebung geleistet. Zudem möchten wir unsere Wertschätzung für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rüschlikon zum Ausdruck bringen.



Im Verlauf des Schuljahres wurde mit grossem Einsatz am **Neubau des Trakt C** gearbeitet, der sorgfältig geplant und eingerichtet wurde. Dank der engagierten Arbeit aller Beteiligten konnte dieser wichtige Bauabschnitt rechtzeitig für das Schuljahr 2023/24 fertiggestellt werden.

Wir möchten an dieser Stelle unseren tiefen Dank für das Verständnis und die gute Nachbarschaft während der Bauzeit aussprechen. Der Bau brachte unweigerlich einige Herausforderungen mit sich, doch dank der Kooperation und Geduld konnte das Projekt erfolgreich abgeschlossen werden. Die Eröffnung von Trakt C markiert einen aufregenden neuen Abschnitt in der Entwicklung unserer Schule. Wir freuen uns sehr über diese Erweiterung, die neue Möglichkeiten für das Lernen und die Gemeinschaft bietet. Dieser Neubau ist nicht nur eine Bereicherung für unsere Schule, sondern auch ein Zeichen der guten Zusammenarbeit mit der Pirmarschule.

Personelles

Folgende Personen haben sich entschlossen, das Camus Moos Team per Ende Schuljahr 2022/23 zu verlassen: **Sinan Admis, Johannes Barz, Thomas Peter und Curdin Riedi**. Besonders hervorheben möchten wir Johannes und Curdin. Ihr langjähriger Einsatz, ihr Engagement und ihre Hingabe haben dazu beigetragen, dass sich unsere Schule entwickeln konnte. Das Fehlen der beiden Kollegen wird spürbar sein. Wir danken allen für ihren Einsatz und wünsche allen das Beste auf dem weiteren Berufsweg.

Im April 2023 startete der Einsatz des neuen Zivildienstleitenden **Wisnu Lang**, es ist der dritte Einsatz seiner Art an unserer Schule.

Es ist uns eine grosse Freude, die neuen Mitglieder unseres Teams zu begrüßen, die während des vergangenen Schuljahres oder zu Beginn des neuen Schuljahres zu uns gestossen sind: **Bettina Schüller, Cornelia Möbes, Danijela Glisic, Fiona Knecht, Illona Vadarkova, Jeanine Dittli, Lidija Ninkovic, Loic Das, Marissa Lipinski, Toni Caniglia**. Sie alle bringen Fähigkeiten, Erfahrungen und Perspektiven mit, die für die Entwicklung und Umsetzung unseres komplexen und integrativen Schulgedankens unerlässlich sind. Ihre Rolle in unserer Gemeinschaft ist nicht nur wichtig, sondern auch entscheidend, um ein Umfeld zu schaffen, in dem jeder Schüler und jede Schülerin die Möglichkeit hat, zu wachsen, zu lernen und zu gedeihen. Wir sind überzeugt, dass sie dazu beitragen werden, die hohe Qualität unserer Bildung zu erhalten und weiter zu verbessern. Wir heissen Sie alle herzlich willkommen und freuen uns darauf, mit Ihnen zusammenzuarbeiten.

Schulkommission (SK)

Die Gesamtrevision der Statuten des Zweckverbandes Sekundarschule Kilchberg-Rüschlikon hat die SK während des gesamten Jahres stark beschäftigt. Das revidierten Statuten wurde in der Abstimmung vom 22. Oktober 2023 deutlich gutgeheissen und treten am 1. Jan. 2024 in Kraft.

Die SK hat im Laufe des Jahres zahlreichen Sach- und personellen Geschäften zugestimmt. Diese sind auf der Website des Campus Moos unter folgendem Link zu finden:

<https://www.campusmoos.ch/verwaltung/sitzungen-vorstand/p-693/>

Schulsozialarbeit (SSA)

Die Schulsozialarbeit veröffentlicht einen **separaten Jahresbericht**. Er findet sich auf der Website des Campus Moos unter:

<https://www.campusmoos.ch/schulsozialarbeit/p-678/>

Schulverwaltung / Mittagstisch

Claudia Siegrist hat den Campus Moos per Ende Schuljahr 23/24 verlassen. Ihr grosses Engagement sei herzlich verdankt. Neue Leiterin der Schulverwaltung ist **Karin Grünert**. Zusammen mit Kathrin Rothenberger unterstützt sie den Campus Moos in Schulverwaltungsfragen.

Mittagstisch: Das Team des Mittagstisches gibt an vier Tagen pro Woche Mahlzeiten an Schülerinnen und Schüler heraus und hilft so, Tagesstrukturen an unserer Schule zu etablieren.